

Anlage 29

Fachspezifische Anlage für das Fach Wirtschaftsinformatik

1. Bachelorgrad

Die Fakultät für Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften bietet das Fach Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“ an.

2. Empfehlungen für das Studium des Faches Wirtschaftsinformatik

Für das Studium des Faches Wirtschaftsinformatik sollen alle Module des Professionalisierungsbereichs Wirtschaftsinformatik belegt werden. Einzelheiten zu den Modulen des Professionalisierungsbereichs regelt Anlage 3.

3. Ziele und Aufbau des Studiums

Gegenstand der Wirtschaftsinformatik sind Informations- und Kommunikationssysteme (IKS) in Wirtschaft und Verwaltung, die zunehmend auch in die privaten Haushalte hineinwirken; sie werden kurz als Informationssysteme (IS) bezeichnet. IS sind sozio-technische Systeme, d.h., die Aufgaben werden von personellen und maschinellen Aufgabenträgern kooperativ durchgeführt.

Von IS zu unterscheiden sind betriebliche Anwendungssysteme (AS). AS sind automatisierte Teilsysteme von IS. Im weiteren Sinne umfassen sie die zugehörige Hardware, Systemsoftware, Kommunikationseinrichtungen und Anwendungssoftware. Im engeren Sinne wird mit dem Begriff AS die Anwendungssoftware bezeichnet. Aufgabe der Wirtschaftsinformatik ist die Entwicklung und Anwendung von Theorien, Konzepten, Modellen, Methoden und Werkzeugen für die Analyse, Gestaltung und Nutzung von Informationssystemen. Dabei greift die Wirtschaftsinformatik auch auf Ansätze der Betriebswirtschaftslehre (und gelegentlich der Volkswirtschaftslehre) sowie der Informatik zurück, die sie erweitert, integriert und um eigene spezifische Ansätze ergänzt.

Aus der Sicht betrieblicher Systeme arbeitet die Wirtschaftsinformatik querschnittsbezogen, aus der Sicht der Wissenschaftsgebiete interdisziplinär. Gerade die Wirtschaftsinformatik kann einen Beitrag dazu leisten, das Denken in integrierten Systemen zu schulen. Wichtige Voraussetzung für das Hochschulstudium der Wirtschaftsinformatik sind daher gute analytische und konstruktive Fähigkeiten im Hinblick auf ganzheitliche, integrative Ansätze.

Die Berufstätigkeit in der Wirtschaftsinformatik bringt es mit sich, dass an bestimmte Schlüsselqualifikationen (z. B. Arbeiten in interdisziplinären Projektteams, Präsentation und Diskussion von Arbeitsergebnissen, auch in Fremdsprachen, Erstellung von Dokumentationen) hohe Anforderungen zu stellen sind. Lehrveranstaltungen, in denen einschlägige Fähigkeiten dazu vermittelt und geübt werden, müssen einen hohen Stellenwert erhalten. Die Wahrnehmung der gestalterischen Aufgaben bei der Entwicklung von Informationssystemen setzt das Verständnis der Wirkungsmechanismen von Softwaresystemen voraus; dementsprechend ist es unabdingbar, dass Studierende auch selbst Programme entwickeln.

Ein Hochschulstudium soll die Studierenden mit der wissenschaftlichen Durchdringung ihres Fachgebiets vertraut machen. Demgemäß sollen mit dem Wirtschaftsinformatik-Studium die Ansätze vermittelt werden, die Absolventinnen und Absolventen in die Lage versetzen, IS in Organisationen und organisationsübergreifend zu analysieren, zu gestalten, zu implementieren und zu nutzen. Als zukünftige Entscheidungsträger und Akteure sollen sie befähigt werden, die Nutzenpotenziale der zielgerichteten Informationsversorgung insbesondere zur inner- und zwischenbetrieblichen Optimierung Gestaltung von Informations-, Güter- und Geldflüssen zu verstehen und durch geeigneten Einsatz von IS zu realisieren.

Das wissenschaftliche Studium der Wirtschaftsinformatik ist konzeptionell-methodisch fundiert und gleichzeitig berufs- und arbeitsmarktorientiert. Das Erwerben von Problemlösungs-

kompetenz ist ein wichtiges Teilziel der Ausbildung. Konkrete Produkte und Fallstudien werden herangezogen, um Ansätze zu verdeutlichen bzw. umzusetzen. Die Wirtschaftsinformatik-Ausbildung trägt der Tatsache Rechnung, dass die Informationsverarbeitung die Strategien, Strukturen, Funktionen und Prozesse von Unternehmen und Unternehmensverbänden stark beeinflusst oder überhaupt erst ermöglicht.

Im Mittelpunkt der Wirtschaftsinformatik steht das Herausarbeiten und Bewerten von Gestaltungsoptionen zur Konzeption, Entwicklung, Einführung, Nutzung und Wartung von betrieblichen sozio-technischen Anwendungssystemen. Dabei werden technische, wirtschaftliche, organisatorische und psychosoziale Aspekte berücksichtigt.

Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs besitzen ein klares Verständnis von Grundlagen der Informatik und ihren Anwendungen. Sie sind in der Lage, Methoden, Vorgehensmodelle, Werkzeuge und Systeme zur Lösung praxisrelevanter Probleme anzuwenden. Sie besitzen vertiefte Kenntnisse über die Implementierung und Validierung komplexer informatischer Systeme zur Information, Kommunikation und Steuerung und können diese in verschiedenen Anwendungsbereichen einsetzen bzw. deren Einsatz leiten. Sie sind geschult, Algorithmen zu realisieren und bezüglich ihrer Eigenschaften einzuschätzen. Sie können im Team komplexe Softwaresysteme entwickeln und sie kennen die Anforderungen beim Arbeiten in Gruppen. Weiterhin besitzen sie die Fähigkeit zu verantwortlichem und verantwortungsbewusstem Handeln im Beruf.

Das Berufsbild eines Wirtschaftsinformatikers umfasst im Einzelnen folgende Punkte:

- Entwurf und Einführung betrieblicher Anwendungssysteme
- Fortentwicklung und Einführung von Organisationskonzepten
- Entwicklung und Einführung von Anwendungssystemen (besonders für betriebswirtschaftliche Problemstellungen)
- Durchführung theoretischer und angewandter Forschung zur Anwendung der Informationstechnologie
- Ausarbeitung neuer Methoden und Verfahren zur Entwicklung von Informationssystemen
- Vertrieb von Hard- und Softwareprodukten und Anwenderunterstützung bei der Produktplanung, Produktimplementierung sowie beim Produkteinsatz
- Gestaltung und Durchführung von Schulungen für die Benutzung betrieblicher Informationssysteme. Dies beinhaltet auch Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für Hersteller, Anwender und private oder öffentliche Bildungseinrichtungen
- Wahrnehmen von Führungsaufgaben für IT-Abteilungen, Fachabteilungen, Projekte oder für IT-Unternehmen und Beratungsfirmen

Ein Abschluss befähigt weiterhin zur wissenschaftlichen Arbeit in den Bereichen Angewandte und Praktische Informatik.

Das BSc-Studium vermittelt Kenntnisse aus den Themengebieten Wirtschaftsinformatik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften. Dementsprechend enthält es Module aus diesen Bereichen sowie allgemeine Grundlagenmodule. Dabei sind die Module der Informatik und aus den Wirtschaftswissenschaften auf die Bedürfnisse einer fundierten Wirtschaftsinformatikausbildung angepasst. Die Module aus dem Bereich Wirtschaftsinformatik sind:

- Wirtschaftsinformatik I
- Wirtschaftsinformatik II
- e-Business
- Projektmanagement
- Softwareprojekt (Doppelmodul)
- Seminar zur Vorbereitung der Abschlussarbeit
- Abschlussarbeit incl. Abschlussseminar

Aus der Informatik mit wichtigen Inhalten für die Wirtschaftsinformatik sind dies:

- Algorithmen und Datenstrukturen I
- Algorithmen und Datenstrukturen II

- Informationssysteme
- Internet Technologien
- Programmierkurs
- Software Engineering

Aus den Wirtschaftswissenschaften kommen hinzu:

- BWL Einführung
- Produktion/ Investition
- Rechnungswesen I

Wesentliche Grundlagenmodule sind:

- Mathematik I
- Mathematik II
- Mathematik III
- Soft Skills
- Informatik und Gesellschaft

Zudem kann über Wahlmodule ein eigenes Profil gebildet werden.

- Wahl 1 und 2 aus der Praktischen Informatik
- Wahl 3 und 4 aus der Informatik
- Wahl 5 und 6 aus den Wirtschaftswissenschaften
- Wahl 7 aus der Angewandten/ Praktischen Informatik (mit Bezug zur Wirtschaftsinformatik).

Die Module werden unterteilt in Basismodule, die die wesentlichen Grundlagen über alle Bereiche vermitteln, Aufbaumodule, die das notwendige breitere Wirtschaftsinformatikwissen vermitteln, Akzentsetzungsmodule, die eine persönliche Vertiefung und Profilbildung erlauben, sowie Professionalisierungsmodule, die berufsqualifizierende praktische Kenntnisse vermitteln.

4. Wirtschaftsinformatik: Basiscurriculum Wirtschaftsinformatik

(1) Mit diesem Studienabschnitt werden folgende Ziele verfolgt:

Die Module vermitteln das Basiswissen der Wirtschaftsinformatik sowie wesentliches Grundlagenwissen für die Wirtschaftsinformatik aus den Bereichen Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften.

(2) Es sind folgende Basismodule (BM) im Umfang von 30 KP als Pflichtmodule zu studieren:

Modulbezeichnung	Art und Umfang der Lehrveranstaltungen	Kreditpunkte	Art und Anzahl der Modulprüfungen
BM 1 Wirtschaftsinformatik I (Grundlagen der Wirtschaftsinformatik)	3 VL 1 UE	6	1 Prüfungsleistung: 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
BM 2 Wirtschaftsinformatik II (Wirtschaftsinformatik/ Informationsmanagement)	3 VL 1 UE	6	1 Prüfungsleistung: 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
BM 3 Algorithmen und Da-	3 VL 1 UE	6	1 Prüfungsleistung: 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple

tenstrukturen I			Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
BM 4 Einführung in die BWL	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
BM 5 Mathematik I**	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
Gesamt		30	

*) Ein Portfolio umfasst etwa 5 kleinere Teilleistungen (z.B. Protokoll, Thesenpapier, Kurzreferat, Übungsaufgaben, Antwort-Wahl-Verfahren, Kurzklausur) und wird in seiner Gesamtheit bewertet.

***) Hier sind Veranstaltungen wie folgt zu wählen. Das Modul Mathematik I muss aus den Modulen Mathematik I (für Informatik), Mathematik II (für Informatik), Diskrete Strukturen, Numerik, Mathematik für Ökonomen und Versicherungsplanspiel gewählt werden. Weitere Module können vom Department für Informatik bestimmt werden.

5. Wirtschaftsinformatik: Aufbaucurriculum Wirtschaftsinformatik

(1) Mit diesem Studienabschnitt werden folgende Ziele verfolgt:

Vermittlung von vertieften Kenntnissen und Fähigkeiten in Kerndisziplinen der Wirtschaftsinformatik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften.

(2) Es sind folgende Aufbaumodule (AM) im Umfang von 60 KP als Pflichtmodule zu studieren:

Modulbezeichnung	Art und Umfang der Lehrveranstaltungen	Kreditpunkte	Art und Anzahl der Modulprüfungen
AM 1 Algorithmen und Datenstrukturen II	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 2 Mathematik II**	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*

AM 3 Mathematik III**	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 4 Produktion/ Investition	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 5 Rechnungswesen I: Buchhaltung und Abschluss	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 6 eBusiness	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 7 Informationssysteme	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 8 Praktische Informatik I (Wahl 1) ***	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 9 Internet-Technologien	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
AM 10 Praktische Informatik II (Wahl 2) ***	3 VL 1 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20 min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 min.) oder 1 Portfolio*
Gesamt		60	

*) Ein Portfolio umfasst etwa 5 kleinere Teilleistungen (z.B. Protokoll, Thesenpapier, Kurzreferat, Übungsaufgaben, Antwort-Wahl-Verfahren, Kurzklausur) und wird in seiner Gesamtheit bewertet.

***) Hier sind Veranstaltungen wie folgt zu wählen. Die Module Mathematik II und Mathematik III müssen aus den Modulen Mathematik I (für Informatik), Mathematik II (für Informatik), Diskrete Strukturen, Numerik, Mathematik für Ökonomen und Versicherungsplanspiel gewählt werden. Weitere Module können vom Department für Informatik bestimmt werden.

***) Hier sind Veranstaltungen wie folgt zu wählen. Die Module Praktische Informatik I und Praktische Informatik II müssen aus dem Angebot der Praktischen Informatik gewählt werden. Empfohlen werden hier Betriebssysteme I und Rechnernetze. Weitere Module können vom Department für Informatik bestimmt werden.

6. Wirtschaftsinformatik: Akzentsetzung

(1) Ziele: Vermittlung spezieller und vertiefter Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der Wirtschaftsinformatik, der Informatik und der Wirtschaftswissenschaften.

(2) Folgende Akzentsetzungsmodule (AS) im Umfang von 30 KP sind zu studieren, wobei Beschränkungen der Wahlmöglichkeiten bei den Wahlpflichtmodulen zu beachten sind: AS 1 und AS 2 sind aus dem Angebot der Informatik zu wählen, AS 5 ist aus dem Angebot der Praktischen oder der Angewandten Informatik zu wählen, AS 3 und AS 4 sind aus dem Angebot der Wirtschaftswissenschaften zu wählen. Für AS 3 und AS 4 werden die Module Rechnungswesen II, Human Resources Management, Marketing, Informationswirtschaft oder weitere Module aus der Studienrichtung BWL zur Auswahl empfohlen.

Modulbezeichnung	Modultyp	Art und Umfang der Lehrveranstaltungen	Kreditpunkte	Art und Anzahl der Modulprüfungen
AS 1 Wahl 3 (Informatik)	Wahlpflicht	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max 30min.) oder 1 Portfolio*
AS 2 Wahl 4 (Informatik)	Wahlpflicht	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max 30min.) oder 1 Portfolio*
AS 3 Wahl 5 (Wirtschaftswissenschaften)	Wahlpflicht	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max 30min.) oder 1 Portfolio*
AS 4 Wahl 6 (Wirtschaftswissenschaften)	Wahlpflicht	2 VL 2 UE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max 30min.) oder

				1 Portfolio*
AS 5 Wahl 7 (Angewandte/ Praktische Informatik)	Wahl- pflicht	2 VL 2 SE	6	<u>1 Prüfungsleistung:</u> 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120min.) oder 1 mündliche Prüfung (i.d.R. 20min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30min.) oder 1 Portfolio*
Gesamt			30	

*) Ein Portfolio umfasst etwa 5 kleinere Teilleistungen (z.B. Protokoll, Thesenpapier, Kurzreferat, Übungsaufgaben, Antwort-Wahl-Verfahren, Kurzklausur) und wird in seiner Gesamtheit bewertet.

7. Wirtschaftsinformatik: Professionalisierung

Ziele: Im Professionalisierungsbereich der Wirtschaftsinformatik sind Module enthalten, die sowohl berufsqualifizierend sind als auch als notwendige Voraussetzung für ein weiterführendes Studium angesehen werden. Die Studierenden erhalten im Professionalisierungsbe-
reich die Möglichkeit, aus dem Professionalisierungsangebot der Wirtschaftsinformatik Mo-
dule im Umfang von 30 KP auszuwählen. Hinzu kommt ein Praktikumsanteil von 15 KP. Es
wird nachdrücklich empfohlen, dabei die Professionalisierungsmodule „Programmierung“ (6
KP), „Software Engineering“ (6 KP), „Softwareprojekt“ (12 KP), „Soft Skills“ (6 KP), „Informa-
tik und Gesellschaft“ (6 KP) und „Projektmanagement“ (6 KP) sowie ein Proseminar zur Vor-
bereitung der Abschlussarbeit (3 KP) zu belegen. Als Praxismodule zählen das Modul Soft-
wareprojekt und anteilig das Modul Soft Skills.

8. Auslandsstudium

Bei Studierenden, die ein Semester im Ausland studieren und darüber einen Bericht anfertigen (ca. 15 Seiten), gelten die Praxismodule gem. § 5 der Prüfungsordnung für den fächer-
übergreifenden Bachelorstudiengang in Verbindung mit § 5 der Praktikumsordnung des fä-
cherübergreifenden Bachelorstudienganges als erbracht.

9. Bachelorabschluss-Modul im Fach Wirtschaftsinformatik

Die fachwissenschaftliche Bachelorarbeit muss thematisch aus der Wirtschaftsinformatik im
engeren Sinne gewählt werden. Andere Themen können nur auf Antrag zugelassen werden.
Die Arbeit wird begleitet und abgeschlossen mit einem Kolloquium im Umfang von 3 KP; für
die Bachelorarbeit sind 12 KP vorgesehen. Damit beträgt die Bearbeitungszeit zehn Wo-
chen.

Wird die fachwissenschaftliche Bachelorarbeit während eines Auslandsaufenthalts an einer
Partneruniversität angefertigt, so kann der Besuch geeigneter Veranstaltungen der Partner-
universität als Äquivalent des begleitenden Kolloquiums, Seminars oder Projekts anerkannt
werden.